Zentralnervensystem (ZNS)

Untersuchungsmaterial	Punktat von Hirnabszeß
Normalflora	keine
Entnahme	Abszeßpunktion oder Exzision des Abszesses
Lagerung / Transport Besonderheiten	Befüllte Spritze verschließen und sofort ins Labor; bei längerem Transport ein Transportmedium verwenden (z.B. Port-A-Cul). Für Materialmengen >1 ml zusätzlich anaerobe Blutkulturflasche befüllen. Zwischenlagerung bei Raumtemperatur (ca. 20°C); Ist in Ausnahmefällen eine Verarbeitung am Entnahmetag nicht möglich, dann Zwischenlagerung im Kühlschrank (4°-6°C).

Untersuchungsmaterial	Liquor
Normalflora	keine
Entnahme	Lumbalpunktion unter aseptischen Kautelen
Lagerung / Transport Besonderheiten	Möglichst rascher Probentransport ins Labor (steriles Röhrchen), ggf. Zwischenlagerung bei Raumtemperatur (ca. 20°C). Extreme Temperaturen strikt vermeiden! Liquor, der in Blutkulturmedium geimpft wurde, soll bei Raumtemperatur (ca. 20°C) zwischengelagert werden. Tuberkulosediagnostik mindestens 5 ml (Tuberkulosebakterien meist nur in geringer Konzentration vorhanden)

Liquor cerebrospinalis

Materialgewinnung:
Bei der Probenentnahme ist zur Vermeidung iatrogener Infektionen und einer Kontamination des gewonnenen Liquors strikt aseptisch vorzugehen:

- Händedesinfektion, Mundschutz (insbesondere bei V.a. bakteriellen ZNS-Prozess und wenn NAT-Methoden (Nukleinsäureamplifikationstechniken) beabsichtigt sind)
- Reinigung und Hautdesinfektion der Punktionsstelle, Einwirkzeit 2 Minuten
- Sterile Handschuhe
- Punktion mit Punktionsnadel
- Liquor in einzelnen Portionen in sterile Probenröhrchen auffangen. (Probenröhrchen mit sterilem Schraubverschluss aus Kunststoff verwenden, Stopfen aus Gummi sind nicht zulässig)

Liegen voraussichtlich zwischen Probenentnahme und Eintreffen im bakteriologischen Labor mehr als 2 Stunden, so sollte zusätzlich zum Nativliquor eine Liquorportion in eine Blutkulturflasche eingebracht werden. (Nativliquor ist für die Beurteilung des Grampräparates und für Antigennachweise von Pneumokokken und Kryptokokken unbedingt erforderlich.)

Bei V.a. eine bakterielle Meningitis zusätzlich immer Blutkulturen anlegen.

Erforderliche Materialmenge:

- mindestens 1 ml für die bakteriologische Untersuchung
- falls zusätzlich Untersuchung mittels NAT: weitere 1 ml in extra Probenröhrchen erforderlich
- bei V.a. Infektionen durch Pilze oder Parasiten mindestens 5 ml
- für die Tuberkulosediagnostik mindestens 5 ml (Tuberkulosebakterien sind meist nur in geringer Konzentration vorhanden)

© Alle Rechte vorbehalten. Nutzung, Vervielfältigung, Weitergabe und Speicherung nur mit ausdrücklicher Genehmigung.
Ausdrucke unterliegen nicht dem Änderungsdienst.